

Themenfindung für eine benotete Stunde im Fach Deutsch (Kl.1/2)

Beitrag von „Sina03“ vom 30. November 2020 21:22

Zitat von samu

Klar, die Mentoren machen alles falsch, die Klasse wird für die Prüfung geteilt und das Seminar will bestimmt nicht helfen.

Finde es eigentlich nur ich seltsam, wenn Referendarinnen keine eigenen Ideen einbringen und aus 9 Semestern Studium nichts mitgenommen haben? Und bevor jemand meckert, es gibt bereits einige Threads der TE mit Hilfestellungen aus dem Forum. Es geht mir jetzt generell um derlei Anfragen. "Wie mache ich eine schöne Stunde zu Brüchen" ähm 

Meine Mentorin macht überhaupt nichts falsch. Im Gegenteil. Ich genieße eine super Betreuung und bin dankbar für jeden Ratschlag, den sie mir mitgibt. Manches macht sie vielleicht etwas anders, als es für "Vorzeigestunden" üblich/gewünscht ist, aber das ist normal, das ist der Alltag. Lehrproben sind keine normalen Alltagsstunden, das wissen auch die Seminarleiter.

Das Seminar hilft mir bei Fragen auch immer weiter. Ich habe noch nie eine generelle Reaktion erlebt, egal wie "doof" meine Fragen als neu gestartete Referendarin auch bestimmt mal waren.

Ja, und das gebe ich zu, dass mein Studium mir für meinen zukünftigen Weg leider nicht viel mitgegeben hat. Das ist einfach Fakt. Nicht umsonst sprechen viele vom "Praxisschock", den manche Referendare/innen vielleicht auch wirklich empfinden und erleben.

Ich sehe nichts verwerfliches daran, mir auch Rat in Foren zu suchen, ich denke dass sie unter anderem für solche Dinge gemacht sind. Außerdem zeigt es auch, dass wir Referendare es auch wollen. Wenn uns alles egal wäre, würden wir uns nicht die Mühe machen, hier reinzuschreiben.

Das tut mir Leid, dass du vielleicht öfters solche Fragen von Referendaren/innen liest, die dich vielleicht mit der Zeit nun nerven oder ärgern. Aber das zeigt doch, dass wir auch einfach sehr unsicher sind am Anfang unseres Weges und froh, wenn wir uns etwas austauschen können. Ich freue mich über Ideen und Anregungen und habe schon einiges aus diesem Forum mitgenommen, weil es liebe Menschen gibt, die Lust haben, sich in meine Lage hineinzuversetzen und sich mit mir Gedanken zu machen. Und dafür bin ich dankbar.